

## Kolloquiumsprüfungen 2019

Nummer	Nachname	Vorname	Thema
1	Dreischalück	Theresa Maria	Inwiefern konnt und kann das Projekt "Movimento Justo" mehr Partizipation und Teihlhave für den benachteiligten Stadtteil der "Ocupacao Justo" im Kontext
2	Freitag	Kim	Inwiefern kann die Lebensqualität von Menschen mit einer komplexen Beeintrechtigung unter Miteinbezug der pädagogischen Ansätze des künstlich-ästhetischen Arbeitens gefördert werden.
3	Gebhardt	Anna	Inwiefern orientiert sich die Arche in ihrer Arbeit an der Lebenswelt der Adressat*innen?
4	Gopal	Jennifer	Macht als Mittel zur Bedürfniserfüllung
5	Hamm	Jule	Inwiefern kann der Empowerment-Ansatz im Rahmen von Statteilarbeit am Beispiel des Projektes BandCafe Teilnehmende unterstützen und fördern?
6	Kairo	Moritz	Lebensweltorientierte Theorie und Konfliktorientierung in Bezug auf klient_innenbezogene Arbeit
7	Knobloch	Elisabeth	Wie kann sozialer Ausschluss mithilfe von Partizipation und sozialen Netzwerken in Stadtteilzentren abgebaut werden?
8	Köhler	Hermes	Gemeinwesenarbeit und Quatiersmanagment: Inwieweit können diese zwei
9	Kokott	Selina	Analyse der "Tagesgruppe Roßdorf" im Hinblick auf Gemeinwesenarbeit
10	Kreher	Jana	Drop In(klusive) - niedrigschwelliges Angebot als Bildungsglied für Familien im Sozialraum an das Familienzentrum
11	Krug	Thalia	Demokratiepädagogik in der Grundschule
12	Mondragon	Dakota	Gesprächsführung und Konfliktgespräche
13	Nappo	Ricarda	Eine Auseinandersetzung anhand eines künstlerisch-ästhetischen Projekts in der Wohnungslosenhilfe
14	Rüther	Johanna	Welche Probleme und Chancen des place making und Raumaneignung für die Soziale Arbeit im Gemeinschaftshaus Pallaswiesenhaus
15	Schmidt	Tabea	Alkoholabhängigkeit bei Jugendlichen
16	Sinsel	Leonie	Stigmatisierung einer Jugendgruppe im öffentlichen Raum
17	Speckhardt	Sinah	Ressourcenorientiertes Handeln bei vorgegebenen Hausaufgabenstrukturen in einer Tagesgruppe
18	Wachtel	Rebekka	Zusammenhänge zwischen sozialer Ungleichheit und Gesundheit
19	Walch	Melody	Stellung des Jugendladens in Rödelheim
20	Wilhelm	Anna	Grenzen der öffentlichen Jugendhilfe